

GREAT NORTHERN LUMBER COMPANY, LTD.

HUMBOLDT, SASK.

Lumber. Wir haben immer einen vollständigen Vorrat von trockenem Spruce, Cedar und White Pine Bauholz von der besten Qualität an Hand. Auch ein vollständiges Lager von Fensterrahmen, Türen, Moulbing und Baupapier. Wir verkaufen Comfort Felt, das beste und billigste Ersatzmittel für Mauerwerk; es wird mit Erfolg in den besten Wohnhäusern gebraucht und ist wärmer und billiger als Mörtelwerk. Versucht es!

General Merchandise. Unser Lager ist das größte und vollständigste in der Stadt. Wir führen Schnittwaren, Galanteriewaren, Stiefel & Schuhe, Hüte & Kappen, Männer- und Knabenkleider, Groceries, Mehl, Futter, Töpferwaren und Farben. Wir können uns mit irgend jemand messen in Bezug auf Preise und Qualität und behaupten, daß wir Ihnen eine bessere Auswahl und bessere Werte geben können, als Sie in irgend einem anderen Laden der Stadt erhalten können. Wir garantieren Zufriedenstellung.

... Einige unserer besonderen Angebote und Werte ...

Wir verkaufen **Royal Household Mehl** und garantieren mehr und weißeres Brot aus einem Sack Royal Household als aus irgend einer anderen Sorte Mehl. Versuchen Sie es und Sie werden kein anderes mehr gebrauchen.

Wir verkaufen **Sharpless Tubular Rahm Separatoren**. Wir garantieren für diesen Separator mit unserer persönlichen Garantie; wenn Sie einen Separator brauchen, befehlen Sie sich zuerst den Sharpless, ehe Sie kaufen.

Wir verkaufen **Ames Holden Arbeitsschuhe**. Diese Schuhe haben die Reputation, von keinen andern übertroffen zu werden. Probieren Sie dieselben.

Wir verkaufen **McCleary Ofen und Kochherde**, die besten Kocher und Heizgeräth auf dem Markt.

Wir verkaufen den berühmten **Chase & Sanborn Kaffee**. Wenn Sie Chase & Sanborn Kaffee einmal versuchen, werden Sie keinen andern mehr gebrauchen. Wenn Sie ein Liebhaber von gutem Kaffee sind, kommen Sie und kaufen Sie ein Probepfund und überzeugen Sie sich.

Wir verkaufen zu einem Preise und das dem niedrigsten.

Wir lenken Ihre besondere Aufmerksamkeit auf unseren großen Vorrat von Männer- und Knabenkleidern, die billigsten und besten in der Stadt. Wenn Sie einen Anzug brauchen, vergessen Sie nicht uns zu sehen.

Wir haben einen **Delivery Knaben** angestellt, der die Waren in der Stadt abliefern wird.

Ihr Geschäftshaus.

Grt. Northern Lumber Company, Ltd.

F. Heidgerken, Mgr.

HUMBOLDT, SASK.

... An meine Kunden ...

Ich mache freundlichst aufmerksam auf ein gut ausgewähltes Assortment von Herbst- und Winterkleidern, Röcken, Tüch- und Pelzüberwürden, Fußbekleidung für Herbst und Winter, die beste ausgesuchte Qualität von Handschuhen, eine gute Auswahl von Damenausstattungen usw., alles, was in einem General Store verlangt werden kann.

Ich kann hier nicht angeben, was jeder Artikel kostet, aber tue ich Geschäfte nur an Cash-Basis. Alles, was ich auf Lager habe und was ankommt, ist bezahlt, und deshalb erhalte ich für alle meine Waren einen Dis-count von 5 bis 25 Prozent, den ich meinen Kunden zukommen lasse. Ich habe aus diesem Grunde auch keine Rechnungen einzufordern, jedoch gebe ich Kredit auf kurze Termine und gegen gesicherte Noten.

Wer bei mir kauft, kann versichert sein, daß er mehr für sein Geld bekommt als anderswo, da meine Kunden Anteil am Profit meines Geschäftes haben und ich in der Lage bin, Geschäftsunannehmlichkeiten zu vermeiden. Wer etwas kaufen will, was nicht an Hand ist, wie gewisse Möbel oder was immer sonst es sei, der gebe mir seine Bestellung und er wird das Gewünschte erhalten besser und billiger, als in einem Kataloghaus.

Ich bezahle die höchsten Marktpreise für Butter, Eier u. Pelze in Saison. Indem ich allen meinen Kunden für das bisher geschenkte Vertrauen danke und sie in Zukunft um ihren geneigten Zuspruch bitte, grüße ich ergebenst

FRED IMHOFF
DANA, SASK. Agent für Chatham Windmühlen und Wagen.

Bergangenen Donnerstag verließ Ludwig Kalthoff, Sohn des Hrn. Henry Kalthoff von Fulda, unsere Druckerei in welcher er seit einem halben Jahre beschäftigt war. Er mußte die edle Schwarzkunst aus Gesundheitsrücksichten aufgeben und wird sich ferner wieder an der Farm seines Vaters betätigen. Wegen seines Fleißes und seines musterhaften Betragens haben ihn seine Vorgesetzten und Mitarbeiter ungern scheiden.

Eine beschränkte Summe Geldes zu verleihen auf erste Grundeigentums-Hypotheken. Günstige Bedingungen und schnelle Abschließung. Wir können die Anleihe in 10-15 Tagen abschließen, da dies Privatgeld ist und es daher die langwierige Applikation der Loan Companies nicht braucht Great Northern Lumber Co. Ltd., Humboldt.

Ein gewisser Herr hat auf dem Wege von hier, Münster nach Humboldt auf dem Lande des Herrn Kopp seinen Überzieher verloren. Der redliche Finder wird gebeten, ihn im Kloster oder in der Post Office in Münster abzugeben.

Korrespondenzen.

Pilger, Sask., den 3. Aug. '08. — Die hiesige, neugegründete St. Bernards Gemeinde hielt Sonntag den 2. Aug. bei sehr ungünstigem Wetter ihr erstes Picnic ab. Dennoch freut es uns anzusehen, daß wir einen wider Erwarten guten, finanziellen Erfolg zu verzeichnen haben.

Die total Einnahmen beliefen sich auf \$377.18, wovon die Ausgaben \$118.73 abgezogen ein Reingewinn von \$259.05 übrigbleibt und verdient dies nicht bloß gut, sondern sehr gut genannt zu werden.

Wegen Raumangel müssen wir einen genaueren Bericht bis zum nächsten Male verschieben. B. S.

Münster, Sask., den 31. Juli '08. — Werter Bote!

Nun da ich mich von Münster dem Zentrum der Kolonie entferne muß ich dir mitteilen welchen Eindruck die zwei Feiertage, der Katholikentag sowie auch der darauffolgende liberale Vereinsgründungstag, auf mich machten. Ich möchte zuerst dem hochw. Priore Bruno und Herrn Paters sowie auch allen katholischen Männern von Münster und der Kolonie, die für die Verwirklichung dieses so zeitgemäßen Unternehmens nicht nur ihren Geist und Energie, opferten sondern zweifellos auch ihre Begeisterung, für das Gedeihen desselben zu finanzieller Hinsicht höflich bedanken, meinen aufrichtigsten Dank aussprechen. Ich muß jedoch zugleich gestehen daß der Katholikentag von Münster einen guten sowie auch nichtguten Eindruck auf mich machte.

Einen guten Eindruck machte zuerst die stätliche Zahl von Priestern die sich nicht nur aus fast allen Teilen der Kolonie und Provinz sondern sogar aus unserer Metropole Winnipeg an demselben beteiligten; zweitens die so trefflich gehaltenen in den modernen Zeitgeist einschneidenden Reden und drittens das Zu-

gegensein vieler hervorragender Politiker darunter auch der so vielfach genannte Herr L. E. Kramer von Regina.

Herr Kramer ist von kleiner Statur besitzt aber einen starken Mannes-Karakter und Willen welcher klar und deutlich aus seinen Reden hervorgeht. Man ist hier nur vielfach der Ansicht, daß L. Kramer nicht nur fähig ist einer der größten Separatisten Schulen West Canadas vorzustehen, sondern das richtige Werkzeug sei die Geschichte eines überwiegend katholischen Distriktes in der Legislatur zu vertreten. Bevor jedoch nach meiner Ansicht die Freunde Kramers erfolgreich sein werden, müssen dieselben einen dornigen Pfad zurücklegen. Ferner kann ich mich nicht genug verwundern über die Stimmung so mancher Humboldter Katholiken.

Während es bewiesene Tatsache ist, daß Herr Kramer einen in jeder Hinsicht fähigeren Repräsentanten machen wird sind manche katholische Stimmgeber mißtrauisch und voreingenommen in ihren Äußerungen gegen denselben.

Diese Voreingenommenheit ist jedoch vielfach der so plötzlich ausgeschriebenen Provinzial Wahl zuzuschreiben. Ich glaube daher, daß sobald sich der politische Himmel von diesem ersten Anprall geklärt und der Tag der Wahl sich genähert, das sämtliche katholische Votum sich auf den ehrenwerten L. E. Kramer concentriren wird. Ich möchte hier noch bemerken, daß auch wir im Bonda Distrikt mit solchen katholischen Häuptern zu rechnen haben, nämlich solchen die es sich augenscheinlich zur Aufgabe gemacht haben, alle katholische Bestrebungen zu bekämpfen oder wenigstens ihre Entfaltung zu hindern.

Zum Schluß möchte ich noch einmal den Katholikentag mit seinem glänzenden Erfolg beglückwünschen, und hege die Zuversicht daß derselbe noch oft wiederkehren wird mit dem Vorschlag daß derselbe in Zukunft entweder anfangs Juli oder mitte September stattfindet.

In der Hoffnung daß die obigen Zeilen in gutem Glauben aufgenommen werden mögen zeichne ich mit Gruß
P. Boxler

Ausland.

Berlin. Eine höchst bemerkenswerte Kundgebung für das deutsch-österreichische Bündnis, welche sich im Herrenhause des österreichischen Reichsrats ereignet hat, ist besonders in hiesigen politischen Kreisen mit größter Genugung aufgenommen worden. Wie aus Wien hierher gemeldet wird, betonte ausdrücklich der Beratung der Vorlage zwecks Erhöhung des Kontingents der Landwehrrekruten Fürst Alois von Schönburg-Gartenstein, erbliches Mitglied und zweiter Vizepräsident des Herrenhauses, die Bündnisfrage stehe im engsten Zusammenhang mit den militärischen Fragen. Der Fürst erklärte, er hege felsenfestes Vertrauen zu der Bündnistreue beider Staaten und sehe die Armee Oesterreich-Ungarns lieber mit der deutschen Armee verbündet, als mit sämtlichen Armeen des europäischen Kontinents.